



Ein 29-Jähriger

wurde am Dienstagabend bei einem Zusammenprall von 2 Fahrzeugen auf der Trentiner Landesstraße 42 im Nonstal (zwischen Cloz und Romallo)

schwer verletzt. Der Mann musste mit dem Notarzt-Hubschrauber ins Krankenhaus geflogen werden. Der genaue Unfallhergang wird noch ermittelt.

Ein 51-Jähriger

ist gestern Nachmittag bei einem Unfall im Gemeindegebiet von Nago Torbole (Trentino) schwer verletzt worden. Er war mit seinem Pkw aus noch ungeklärter Ursache mit einem Lkw zusammengecracht. Nach der Erstversorgung wurde er ins Krankenhaus von Rovereto geflogen.



Im Fall einer mutmaßlichen Gruppenvergewaltigung in Gröden wurde gestern die Urlauberin per Video in den Gerichtssaal am Bozner Landesgericht zugeschaltet.

Erika Gamper

„Habe große Angst gehabt“

BOZEN (rc). Fast 4 Stunden lang wurde gestern am Landesgericht die Urlauberin, die 3 Kosovaren wegen Gruppenvergewaltigung in Gröden im Jänner 2023 angezeigt hat, über Videokonferenz aus Finnland angehört. Die Anhörung fand hinter verschlossenen Türen statt. Wie berichtet, waren nach den Aussagen der Frau im Rahmen eines Beweissicherungsverfahrens – auch aufgrund von Übersetzungshürden – Ungereimtheiten aufgetaucht, die nun ausgeräumt werden sollten. Ob dies gelungen ist, muss der Strafsenat (Vorsitz Richter Stefan Tappeiner) entscheiden. Die Frau soll gestern ihre Vorwürfe gegen die Kosovaren im Alter von 22, 26 und 27 Jahren bestätigt haben. Laut Anklage hätten sie der Urlauberin wiederholt sexuelle Gewalt angetan – in einem Auto, in einem

Hotelzimmer und erneut, nachdem man sie zu ihrer Unterkunft zurückgebracht habe. Zu etlichen Punkten soll sie allerdings erklärt haben, sich nicht mehr erinnern zu können. Ein roter Faden, der sich durch ihre Aussage zog, war ihre große Angst. Damit soll die Frau auch erklärt haben, dass sie sich nicht gewehrt habe. Auch die Tatsache, dass sie einem der Männer nach Verlassen des Hotels noch ihre Telefonnummer ins Handy getippt habe, soll sie mit Angst begründet haben. Am 14. März werden in dem verkürzten Verfahren 3 Zeugen angehört, darunter die Hotelbesitzerin und ein Türsteher. Die Plädoyers sind für 9. Mai vorgesehen, das Urteil soll am 16. Mai fallen.

INHALTE auf abo.dolomiten.it

Ärzte im Wahlkampfmodus

KAMMERWAHLEN: Erste Einberufung an diesem Wochenende – Erstmals 3 konkurrierende Kandidatenlisten

BOZEN (ih). Mit dem kommenden Wochenende starten die Neuwahlen für den Vorstand der Südtiroler Ärztekammer – und das gleich mit mehreren Neuheiten: So kann diesmal im gemischten System (online oder an der Urne) gewählt werden. Zudem treten erstmals in der Geschichte der Kammer 3 konkurrierende Listen an.

Am kommenden Wochenende fällt mit der ersten Einberufung der Startschuss für die Wahlen. Am Samstag kann zwischen 10 und 18 Uhr online gewählt werden, am Sonntag von 10 bis 15 Uhr in herkömmlicher Manier am Sitz der Kammer. Sollte das notwendige Quorum nicht erreicht werden, folgen bis zu 2 weitere Einberufungen.

3 Kandidatenlisten stehen zur Auswahl, wobei die Wahlberechtigten ihre Stimmen auch auf Kandidaten verschiedener Listen aufteilen können. Der neue Vorstand wird dann Präsident und Stellvertreter bestimmen, wobei die Präsidentschaft laut einem Gentlemen's Agreement diesmal an einen Hausarzt deutscher Muttersprache gehen muss. In Position gebracht ha-



Am kommenden Wochenende sind Südtirols Ärzte in erster Einberufung aufgefordert, den Vorstand ihrer Berufskammer für die kommenden 4 Jahre zu wählen.

shutterstock

ben sich dafür die Niederdorfer Hausärztin Dr. Astrid Marsoner sowie die derzeitige Vizepräsidentin der Kammer, Dr. Monica Oberrauch. Eine rege Beteiligung von Kandidaten führe zu einer regen Demokratie in der Kammer, kommentiert die Vizepräsidentin Dr. Oberrauch: „Die Auswahl ist sehr groß, nun ist die Entscheidungsfähigkeit eines jeden Kollegen gefragt.“

Auf ihrer Liste „Vereinte Ärzte“ findet sich „ein Team mit Enga-

gement und Erfahrung“, zusammengesetzt aus Basisärzten, Krankenhausärzten, privaten und Jungärzten, darunter u.a. die Hausärzte Dr. Domenico Bossio (Lana) und Ernst Fop (Meran), Dr. Paolo Bernardi (freiberuflicher Augenarzt an der Bozner Marienlinik und der Meraner St. Anna-Klinik) sowie Dr. Giuseppe Capozzoli (Intensivmedizin 1 am Krankenhaus Bozen), die beiden letzteren Mitglieder des scheidenden Vor-



Dr. Monica Oberrauch

standes. Scheidende Vorstandsmitglieder finden sich auch auf der Konkurrenzliste „Wir Ärzte“ rund um Dr. Marsoner, darunter der bisherige Kammerpräsident Claudio Volanti. Der Wahl stellt sich zudem die No-vax-Liste „Ippocratici“ rund um den Psychiater Dr. Rudolf Schöpf. Alle Listen sind derzeit im Wahlkampfmodus, so kündigt etwa der aktuelle Schatzmeister Dr. Bernardi als Wahlprogramm der Oberrauch-Liste an, man könne, weil in den vergangenen Jahren so gut gearbeitet, für Jungärzte sowie für Kollegen über 75 Jahren den Jahresbeitrag der Ärztekammer um die Hälfte reduzieren. Zu Beginn seiner Amtszeit wies der Kammer-Haushalt ein Verwaltungsdefizit von 38.487 Euro auf, nun ist die Bilanz ausgeglichen.

© Alle Rechte vorbehalten

Frau

DIE SÜDTIROLER

Treue Abonnentinnen

GEWINNEN

3 Wellnessurlaube für zwei Personen

TRATTER HOF
MOUNTAIN SKY HOTEL

An der Verlosung nehmen automatisch alle teil, die am 16. Februar 2025 ein aktives Abonnement haben. Abo rechtzeitig verlängern oder neues Abo abschließen unter www.suedtirolerfrau.it

Zu gewinnen gibt es 3 Wellnessurlaube für 2 Personen mit 2 Übernachtungen inklusive ¾-Pension im wunderschönen Hotel Tratterhof in Meransen.

Leserservice • Tel. 0471/925590 • leserservice@athesia.it
Das Spielreglement ist bei Athesia Vertrieb & Logistik hinterlegt.